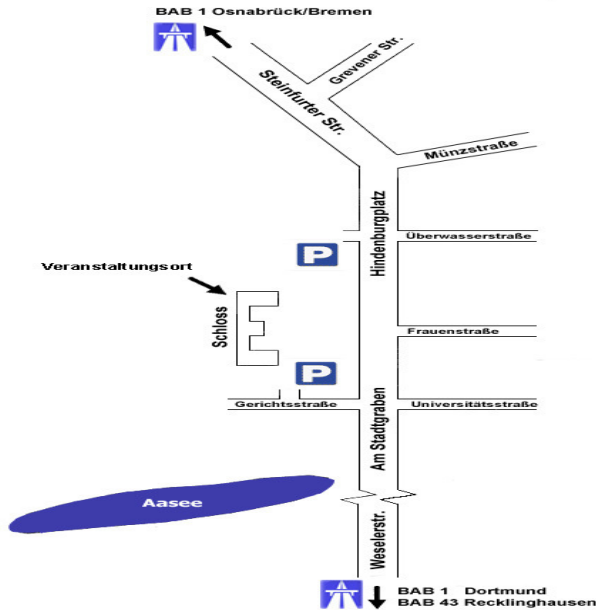


### Anfahrt

Von Norden: Autobahn 1, Abfahrt Münster-Nord, Bundesstraße 54 in Richtung Münster, Steinfurter Straße, Neutor bis Hindenburgplatz.

Von Süden: Autobahn 1 oder Autobahn 43 bis Autobahnkreuz Münster-Süd, Richtung Münster, Weseler Straße, Am Stadtgraben bis zum Hindenburgplatz



**Parkmöglichkeiten** stehen in begrenzter Anzahl auf dem Hindenburgplatz oder in den nahe gelegenen Parkhäusern Aegidii, Bispinghof / Aegidiistraße und Tibus, Tibusstraße zur Verfügung.

### Kontakt

Etwaige Rückfragen zum Kongress oder sonstiger Art sind zu richten an das Kongressbüro beim Polizeipräsidium Münster unter der Telefonnummer 0251-275-3818 oder unter der E-Mail-Adresse:

[Fahradkongress.muenster@polizei.nrw.de](mailto:Fahradkongress.muenster@polizei.nrw.de)

Leitung/Moderation: Udo Weiss & Heinz Albert Stumpen  
Tagungsbüro: Frank Neumann / Marcus Messerschmidt / Klaus Laackman  
Technische Begleitung: N.N.  
alle Polizeipräsidium Münster

Impressum:  
Polizeipräsidium Münster, Direktion Verkehr, Hammer Str. 234, 48153 Münster,  
Telefon: 0251-275- 3818



02.10.2010



**RADFAHREN JA, ABER SICHER!**

INTERDISZIPLINÄRER  
**FAHRRADKONGRESS**  
IM SCHLOSS DER UNIVERSITÄT MÜNSTER



**Sparkassen  
Münsterland  
GIRO.2010**

# RADFAHREN JA, ABER SICHER!

## Interdisziplinärer Fahrradkongress in der Fahrradhauptstadt Deutschlands im Rahmen des Münsterland Giro am 02. Oktober 2010 im Schloss der Universität Münster für die Bereiche Recht, Medizin, Psychologie, Technik, Planung, Industrie und Politik

Eine Kooperationsveranstaltung des Polizeipräsidiums Münster, der Deutschen Hochschule der Polizei, der Universität Münster, des Münsterland-Giro und der Stadt Münster

- 11:00 - 11:05 Uhr **Begrüßung, Leitgedanken zum Kongress**  
Leitender Polizeidirektor Udo Weiss  
Polizeipräsidium Münster
- 11:05 - 11:15 Uhr **Grußwort der Stadt Münster**  
Bürgermeister der Stadt Münster
- 11:15 - 11:45 Uhr **Das Fahrrad boomt, - das Risiko auch!?**  
Innenministerium des Landes NRW
- 11:45 - 12:05 Uhr **Fahrradfahren - Die Freiheit des Andersdenkenden oder eine soziale Verantwortung - eine Problembeschreibung**  
Polizeipräsident Hubert Wimber  
Polizeipräsidium Münster
- 12:05 - 12:30 Uhr **Warum ist das Radfahren in den Niederlanden anders? Ist es das? – Das Radverkehrsprogramm in den Niederlanden**  
Referent aus den Niederlanden
- 12:30 - 12:50 Uhr **Fahrradunfall – nur eine Bagatelle, aus Sicht eines Unfallopfers**  
Frau Michaela Bär, Münster
- 12:50 - 13:25 Uhr **Pause**
- 13:25 - 13:50 Uhr **... aber mich doch nicht!!! - Epidemiologie der Fahrradunfälle in Münster**  
**Ergebnisse einer gemeinsamen Studie des Universitätsklinikums Münster, des Polizeipräsidiums Münster und des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherer**  
Univ.-Prof. Dr. med. Michael J. Raschke  
Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinik Münster
- 13:50 - 14:15 Uhr **Hals- und Beinbruch! Die typischen Verletzungsmuster der Fahrradunfälle**  
Dr. med. Clemens Kösters  
Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinik Münster
- 14:15-15:15 Uhr **Standardisierte Fahrfähigkeitstests unterhalb des Grenzwertes von 1,6 Promille vor dem Hintergrund neurologischer Leistungsfähigkeit und der Anwendbarkeit des § 316 StGB**

Prof. Dr. Dirk Breitmeier, Johannes Gutenberg Universität; Polizeihauptkommissar Jürgen Kanngießer, Polizei Niedersachsen

15:15 - 15:45 Uhr  
15:45 - 16:10 Uhr

**Pause**  
**Fahrradfahren und Alkohol – Mobilität ohne Grenzen?**

16:10 - 16:30 Uhr

Herr Huhn, Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club  
**Sehen und gesehen werden, die Leistbarkeit moderner Systeme**  
Andreas Rott, Geschäftsführer Firma Trelock GmbH Münster

16:30 - 18:00 Uhr

**Workshops**

### Workshop 1

**Sicherheit im Radfahrverkehr - Sicherungssysteme, Schutzkleidung, Veränderungen mit zunehmendem Lebensalter** (Beiträge hierzu können noch angemeldet werden, Berücksichtigung erfolgt nach Eingang)  
**Leitung des WS:** Herr Messerschmidt, Polizei MS; Herr Mönnighoff, DHPol; Herr Rott, Fa. Trelock

### Workshop 2

**Rechtliche Fragestellungen zum Thema Fahrrad - Alltagsgebrauch, sportliches Fahren** (Beiträge hierzu können noch angemeldet werden, Berücksichtigung erfolgt nach Eingang)  
**Leitung des WS:** Frau Brzozka, Herr Stumpfen, beide Polizei MS

### Workshop 3

**Fahrrad und Schule – Sekundarstufe I** (Beiträge hierzu können noch angemeldet werden, Berücksichtigung erfolgt nach Eingang)  
**Leitung des WS:** Herr Theis, PP MS; Herr Dr. Schmidt, Sporthochschule Köln

18:00 - 18:30 Uhr

**Zusammenfassung, Entschließungen, Ausblick**  
Polizeipräsident Hubert Wimber  
Leitender Polizeidirektor Udo Weiss

19:00 Uhr

**Auftaktveranstaltung „GIRO“**  
Veranstalter Münsterland-Giro  
Die Teilnahme ist für Tagungsteilnehmer und Begleitperson gesondert kostenpflichtig (siehe weiteres unter Teilnahmegebühr)

### Ausstellung:

**Parallel zum Kongress findet im Rahmen des Münsterland Giro im Foyer des Schlosses eine Fachaussstellung zu den Themen Sicherungssysteme für das Fahrrad, Beleuchtung und Schutzkleidung statt. Ergänzt wird diese Ausstellung durch einen kostenlosen Sicherheits-Check für Fahrräder sowie weitere Infostände.**

**Ziel der Veranstaltung** ist der interdisziplinäre Austausch und die Ableitung von Ideen und Ansätzen zur Prävention im Bereich der Verkehrssicherheitsarbeit. Die Förderung des Radfahrverkehrs und die Sicherheit des Gesamtsystems Straßenverkehr zur Minimierung von Verletzten und Toten stehen dabei im Mittelpunkt der Veranstaltung.

**Zielgruppe der Veranstaltung** sind Polizeibeamte, Mediziner, Verkehrspsychologen, Juristen, Planer, städtische Bedienstete aus den Bereichen Ordnungsamt und Stadtplanung, Angehörige von Fachverbänden, Industrie und Versicherungen sowie interessierte Nutzer. Interessierten Bürgern wird die Möglichkeit geboten, über einen Bildschirm im Foyer dem Verlauf des Kongresses zu folgen.

**Teilnahmegebühr:** Der Tagungsbeitrag beträgt **60,- Euro** (inkl. 19 % MwSt.). Hierin enthalten sind Kaffeepausen und ein kleiner Imbiss am Mittag, nebst Kaltgetränken. Eine Teilnahme an der Auftaktveranstaltung des Münsterland Giro wird **gesondert** berechnet. Karten für die Abendveranstaltung stehen begrenzt zur Verfügung und könnten gegen einen Beitrag von **40,- Euro** erworben werden.

### Zimmerreservierungen

Da am Folgetag der Münsterland Giro stattfindet, bietet sich eine Übernachtung in Münster an. Zimmerreservierungen können über das Büro Münster Marketing, Tel. 0251-492-2726, [tourismus@stadt-muenster.de](mailto:tourismus@stadt-muenster.de) oder direkt über folgenden Link [www.germany.nethotels.com/info/muenster/events/fahradkongress](http://www.germany.nethotels.com/info/muenster/events/fahradkongress) erfolgen.

Diese Kooperationsveranstaltung erfolgt im Rahmen des **Münsterland Giro**. Informationen hierzu sind unter [www.sparkassen-muensterland-giro.de](http://www.sparkassen-muensterland-giro.de) erhältlich.

**Veranstaltungsort** ist das herrschaftliche Schloss der Universität Münster am Hindenburgplatz. Es liegt mitten im Zentrum der Stadt und des Münsterland Giro.

### Anmeldung

Die Anmeldung kann telefonisch, per Mail oder per Post bis zum **28. Juli 2010** erfolgen. Diesen Personen wird dann umgehend ein Anmeldebogen mit den Kongressunterlagen (Flyer), samt Überweisungsträger zugesandt. Mit Eingang des Geldbetrages wird die Anmeldung gültig. Eine Bestätigung des Teilnehmerplatzes erfolgt dann per Mail oder per Post. Eine Anmeldung zur „Giro“-Eröffnungsparty kann mit dem gleichen Formular erfolgen. Infolge eines begrenzten Platzkontingents wird auf dem Anmeldebogen schon erkennbar sein, ob ein Platz zur Verfügung gestellt werden kann. Der zusätzliche Betrag in Höhe von 40,- Euro kann ebenfalls gleichzeitig dann mit dem gleichen Überweisungsträger überwiesen werden. Der Rechnungsbetrag würde bei gleichzeitiger Anmeldung zur Eröffnungsparty 100,- Euro betragen, ansonsten für den Kongress alleine 60,- Euro. Da nur begrenzt Plätze auch für den Kongress zur Verfügung stehen, wird das Koordinierungsbüro bei Absagen, die Anfragenden ebenfalls darüber benachrichtigen.

**Beiträge zu den Workshops** können bis zum 30. August 2010 unter der E-Mail-Adresse [Fahradkongress.muenster@polizei.nrw.de](mailto:Fahradkongress.muenster@polizei.nrw.de) eingereicht werden.

Ihre mögliche Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Meldung und Auswertung durch die Tagungsleitung.